



## Verordnung über die Entschädigungen der Behörden, Kommissionen und Funktionärinnen oder Funktionäre

Entschädigungsverordnung (EVO)

6. März 2006  
(Stand: Beginn Legislaturperiode 2022/2026)



Verordnung über die Entschädigungen der Behörden,  
Kommissionen und Funktionärinnen oder Funktionäre  
Entschädigungsverordnung (EVO)

**Art. 1**

Geltungsbe-  
reich

Diese Verordnung regelt die Entschädigungen, Spesenvergütungen, Zulagen sowie die Sitzungsgelder der Behörden, Ausschüsse, Kommissionen mit selbstständiger Verwaltungsbefugnis und Funktionärinnen oder Funktionäre der Stadt Opfikon gemäss Gemeindeordnung und Schulordnung.

**Art. 2**

Behörden- und  
Kommissions-  
entschädigun-  
gen

Für die Erfüllung ihrer amtlichen Verpflichtungen beziehen die Mitglieder städtischer Behörden und die Funktionärinnen oder Funktionäre nachstehende Jahresentschädigungen:

**a Gemeinderat**

|                         |     |       |
|-------------------------|-----|-------|
| Präsidentin / Präsident | CHF | 4'535 |
| Mitglieder              | CHF | 1'620 |

**b Geschäftsleitung Gemeinderat**

(zusätzlich zur Entschädigung als Mitglied des Gemeinderates)

|                                    |     |       |
|------------------------------------|-----|-------|
| 1. Vizepräsidentin / Vizepräsident | CHF | 1'800 |
| 2. Vizepräsidentin / Vizepräsident | CHF | 1'600 |
| Mitglieder                         | CHF | 1'400 |

**c Spezialkommissionen** (siehe auch lit. m)

|                         |                    |
|-------------------------|--------------------|
| Präsidentin / Präsident | 2 Sitzungsgelder   |
| Aktuarin / Aktuar       | 2 Sitzungsgelder   |
| Mitglieder              | 1 ½ Sitzungsgelder |

**d Rechnungsprüfungskommission**

(zusätzlich zur Entschädigung als Mitglied des Gemeinderates)

|                         |     |       |
|-------------------------|-----|-------|
| Präsidentin / Präsident | CHF | 8'400 |
| Aktuarin / Aktuar       | CHF | 5'000 |
| Mitglieder              | CHF | 4'500 |

**e Geschäftsprüfungskommission**

(zusätzlich zur Entschädigung als Mitglied des Gemeinderates)

|                         |     |       |
|-------------------------|-----|-------|
| Präsidentin / Präsident | CHF | 4'320 |
| Aktuarin / Aktuar       | CHF | 2'540 |
| Mitglieder              | CHF | 2'040 |

**f Fraktionen**

|   |     |     |
|---|-----|-----|
| Fraktionspräsidentin / Fraktionspräsident | CHF | 800 |
|---|-----|-----|

**g Stadtrat**

|                                       |     |        |
|---------------------------------------|-----|--------|
| Stadtpräsidentin / Stadtpräsident     | CHF | 68'000 |
| Schulpräsidentin / Schulpräsident     | CHF | 58'000 |
| Ressortvorsteherin / Ressortvorsteher | CHF | 46'000 |

Zulagen:

|                                    |     |       |
|------------------------------------|-----|-------|
| 1. Vizepräsidentin / Vizepräsident | CHF | 3'245 |
| 2. Vizepräsidentin / Vizepräsident | CHF | 2'155 |

zuzüglich Sitzungsgelder

Im Pauschalansatz für die Mitglieder des Stadtrates ist die Entschädigung für deren Mitgliedschaft in den Behörden und Kommissionen,

Verordnung über die Entschädigungen der Behörden,  
Kommissionen und Funktionärinnen oder Funktionäre  
Entschädigungsverordnung (EVO)

denen sie als Präsidentin oder Präsident oder Mitglieder angehören,  
inbegriffen.

|  |              |     |        |
|--|--------------|-----|--------|
| <b>h Sozialbehörde</b>   |              |     |        |
| Mitglieder   | CHF          |     | 3'060  |
| <b>i Wahlbüro</b>  |              |     |        |
| Präsidentin / Präsident  | } pro Stunde | CHF | 36.75  |
| Aktuarin / Aktuar  |              |     |        |
| Mitglieder   |              |     |        |
| Weibelin / Weibel  |              |     |        |
| Personal   |              |     |        |
| <b>j Arbeitsgruppe Neujahrsblätter</b>   |              |     |        |
| Präsidentin / Präsident  | CHF          |     | 780    |
| Mitglieder   | CHF          |     | 525    |
| <b>k Arbeitsgruppe Kleintheater Mettlen</b>  |              |     |        |
| Präsidentin / Präsident  | CHF          |     | 1'500  |
| Mitglieder   | CHF          |     | 1'000  |
| Pauschale Entschädigung, keine weiteren Sitzungsgelder   |              |     |        |
| <b>l Schulpflege</b>   |              |     |        |
| Mitglieder   | CHF          |     | 15'000 |
| Pauschalentschädigung inkl. Spesen,<br>Schulbesuche, Sitzungsgelder, Zulagen usw.  |              |     |        |
| Präsidiien Ressort Schülerbelange und<br>Ressort Personal und Schulentwicklung<br>(sofern nicht durch Präsidium besetzt) | CHF          |     | 2'500  |

**m Weitere Kommissionen**

Für weitere Kommissionen und Beauftragte werden die Entschädigungen durch den Stadtrat auf Antrag der Wahlbehörde festgelegt. Sie sind anlässlich der nächsten Änderung der Entschädigungsverordnung (EVO) in dieser aufzunehmen.

**Art. 3**

- |  |  |
|--|--|
| <p><sup>1</sup> Wird eine Sitzung von der Vizepräsidentin oder vom Vizepräsidenten geleitet, hat sie oder er Anspruch auf ein zusätzliches halbes Sitzungsgeld, sofern nicht eine feste Pauschalentschädigung festgelegt ist.</p> <p><sup>2</sup> Die Aktuarin oder der Aktuar oder die Tagesaktuarin oder der Tagesaktuar hat Anspruch auf ein zusätzliches halbes Sitzungsgeld für die Protokollführung (gilt nicht für städtische Angestellte und Spezialkommissionen).</p> | <p>Vizepräsidium /<br/>Kommissions-<br/>aktuarat</p> |
|--|--|

**Art. 4**

- |  |                     |
|--|---------------------|
| <p><sup>1</sup> Alle Mitglieder von Behörden und Kommissionen (ohne Schulpflege) erhalten für Sitzungen sowie ausserordentliche Arbeiten und Gänge eine Entschädigung. Pro Behörde oder Kommission wird pro Tag nur eine Entschädigung vergütet. Finden mehrere Sitzungen am gleichen Tag statt, ist die Summe der aufgewendeten Zeit massgebend zur</p> | <p>Sitzungsgeld</p> |
|--|---------------------|

Verordnung über die Entschädigungen der Behörden,  
Kommissionen und Funktionärinnen oder Funktionäre  
Entschädigungsverordnung (EVO)

Bestimmung des Sitzungsgeldes. Sitzungsunterbrüche von mehr als 20 Minuten gelten nicht als Sitzungszeit.

- 2 Je nach Dauer beträgt das Sitzungsgeld:

|  |     |    |
|--|-----|----|
| a 0 bis 1 Stunde                         | CHF | 50 |
| b jede weitere sowie angebrochene Stunde | CHF | 30 |
- 3 Entschädigungspflichtige Sitzungen sind:
  - a Ordentliche Sitzungen von gewählten Behörden respektive Gremien wie Gemeinderat, Stadtrat, Kommissionen und weitere, mit offizieller Protokollführung,
  - b Besprechungen mit Teilnehmenden ausserhalb des betreffenden Ressorts respektive der betreffenden Abteilung. Es wird ein Besprechungsprotokoll geführt, gegebenenfalls ein Rapport oder eine Aktennotiz erstellt.
- 4 Nicht entschädigungspflichtige Sitzungen sind:
  - a Besprechungen mit Mitarbeitenden und Funktionärinnen oder Funktionären innerhalb des Ressorts respektive der Abteilung,
  - b Besprechungen im Rahmen des Aufgabenbereichs der Funktionärin oder des Funktionärs.
- 5 Bei auswärtigen Besichtigungen, Sitzungen usw. kann die Reisezeit von Opfikon (Stadthaus) bis zum Bestimmungsort entsprechend aufgerechnet werden.
- 6 Der Beizug von Sachverständigen (Art. 22 Gemeindeordnung) in Kommissionen wird anstelle von Sitzungsgeldern mit Honoraren entschädigt.

**Art. 5**

Teuerungszulagen

Der Stadtrat kann eine eventuelle Anpassung der in Art. 2 und 4 festgesetzten Ansätze dem Gemeinderat jeweils auf Mitte der laufenden Legislaturperiode zum Beschluss vorlegen.

**Art. 6**

Spesenvergütung

- 1 Den Behörden- und Kommissionsmitgliedern (ohne Bereich Schule) werden die aus der Erfüllung ihrer amtlichen Verrichtungen erwachsenden Spesen vergütet.
- 2 Für Fahrten mit eigenem Personenwagen wird eine angemessene Entschädigung pro Kilometer bezahlt, die vom Stadtrat festgelegt wird (ohne Bereich Schule).

**Art. 7**

Übrige Funktionärinnen /  
Funktionäre

Die Entschädigungen für die übrigen nebenamtlichen Funktionärinnen oder Funktionäre werden vom Stadtrat auf Antrag der Wahlbehörde festgesetzt.

Verordnung über die Entschädigungen der Behörden,  
Kommissionen und Funktionärinnen oder Funktionäre  
Entschädigungsverordnung (EVO)

**Art. 8**

Alle Behörden- und Kommissionsmitglieder werden auf Kosten der Stadt gegen Unfall und Haftpflicht bei amtlichen Verrichtungen versichert.

Versicherungen

**Art. 9**

Alle Behörden- und Kommissionsmitglieder werden gemäss den Bestimmungen des Gesetzes über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge versichert (Basis: Jahresentschädigung plus Sitzungsgelder), sofern deren Gesamtentschädigung die gesetzliche Grenze zum Obligatorium überschreitet. Die Versicherungsprämien werden anteilmässig von den Versicherten und der Stadt bezahlt.

Berufliche Vorsorge

**Art. 10**

- <sup>1</sup> Die Verordnung über die Entschädigungen der Behörden, Kommissionen und Funktionärinnen oder Funktionäre (Entschädigungsverordnung/EVO) tritt mit Beschluss durch den Gemeinderat vom 6. März 2006 per Beginn der Legislaturperiode 2006/2010 in Kraft.
- <sup>2</sup> Sie ersetzt die bisherigen Verordnungen, Erlasse und Beschlüsse.

In Kraft treten

**GEMEINDERAT OPFIKON**

Ratspräsidentin: Ratssekretärin:



Tanja Glanzmann Sara Schöni

Opfikon, Mai 2022

Erlass durch Gemeinderatsbeschluss vom: 6. März 2006 per Beginn der Legislaturperiode 2006/2010  
Geändert durch Gemeinderatsbeschluss vom: 6. Oktober 2008 per 1. Januar 2008  
Geändert durch Gemeinderatsbeschluss vom: 1. März 2010 per Beginn der Legislaturperiode 2010/2014  
Geändert durch Gemeinderatsbeschluss vom: 3. Dezember 2012 per 1. Januar 2013  
Geändert durch Gemeinderatsbeschluss vom: 7. April 2014 per Beginn der Legislaturperiode 2014/2018  
Geändert durch Gemeinderatsbeschluss vom: 6. Juli 2020 per 1. Januar 2020  
Geändert durch Gemeinderatsbeschluss vom: 2. Mai 2022 per Beginn der Legislaturperiode 2022/2026